

Überprüfung des Silberpreises

26.01.2025 | [Craig Hemke](#)

Das neue Jahr begann für den Silberpreis mit einigen Befürchtungen, nachdem er das Jahr 2024 nicht mit einem neuen Jahreshoch abschließen konnte. Der Silberpreis hat das Jahr 2025 jedoch auf einer soliden Grundlage begonnen, und jetzt, da der US-Dollar zu fallen droht, können wir uns vielleicht auf einen neuen Ausbruch freuen?

Silberpreisentwicklung im Jahr 2024

Es ist nicht so, dass das Jahr 2024 für Silber eine Enttäuschung wäre. Weit gefehlt! Der Preis legte im Jahresverlauf um etwa 22% zu. Allerdings hatte ich gehofft, dass der Silberpreis das Jahr mit dem höchsten jemals erreichten Jahresschlusskurs abschließen würde, aber nach einem Einbruch Mitte Dezember wurden diese Hoffnungen enttäuscht.

In unserer Makroprognose für 2025 vertrat ich die Ansicht, dass der Silberpreis auf 2024 mit einem noch besseren Jahr 2025 folgen würde, und der Preis hat den Januar mit einer Rally begonnen. Der Spot-Silberpreis beendete das Jahr 2024 bei 28,97 Dollar je Unze und wird seit Montag, dem 20. Januar, mit 30,55 Dollar gehandelt. Das ist ein praktischer Zuwachs von 1,68 Dollar oder etwa 5,8%. Nicht schlecht.

Silberfundamentaldaten und Angebotsdefizit

Der Silberpreis kann sich auf einige solide Fundamentaldaten stützen, die ihm auch im Jahr 2025 und darüber hinaus gute Dienste leisten dürften. Nach einem weiteren Angebotsdefizit, das im Jahr 2024 voraussichtlich 200.000.000 Unzen übersteigen wird, wird das gesamte Angebotsdefizit der letzten vier Kalenderjahre 700.000.000 Unzen übersteigen. Da die Nachfrage der Industrie, der Solarindustrie und der Elektrofahrzeuge in den kommenden Jahren weiter steigen wird, wird die Welt weiterhin mehr Silber verbrauchen als sie abbaut und recycelt.



Bei so gut wie jeder Ware oder jedem Rohstoff signalisiert eine höhere Nachfrage bei gleichzeitig sinkendem Angebot höhere Preise. Silber dürfte da keine Ausnahme sein.

Der U.S. Dollar Index und seine Auswirkungen auf Silber

Möglicherweise gibt es auch einen wichtigen kurzfristigen Einflussfaktor, nämlich einen fallenden US-Dollar-Index. Im Laufe der Zeit weisen die Silberpreise eine enge, umgekehrte Korrelation mit dem US-Dollar-Index auf. Das gilt zwar nicht für jeden Tag, aber im Allgemeinen führt ein steigender Dollar zu

niedrigeren Silberpreisen und umgekehrt. Vielleicht kann man sich das besser in nautischen Begriffen vorstellen: Ein steigender Dollar sorgt für Gegenwind bei den Silberpreisen, während ein fallender Dollar für Rückenwind sorgt.

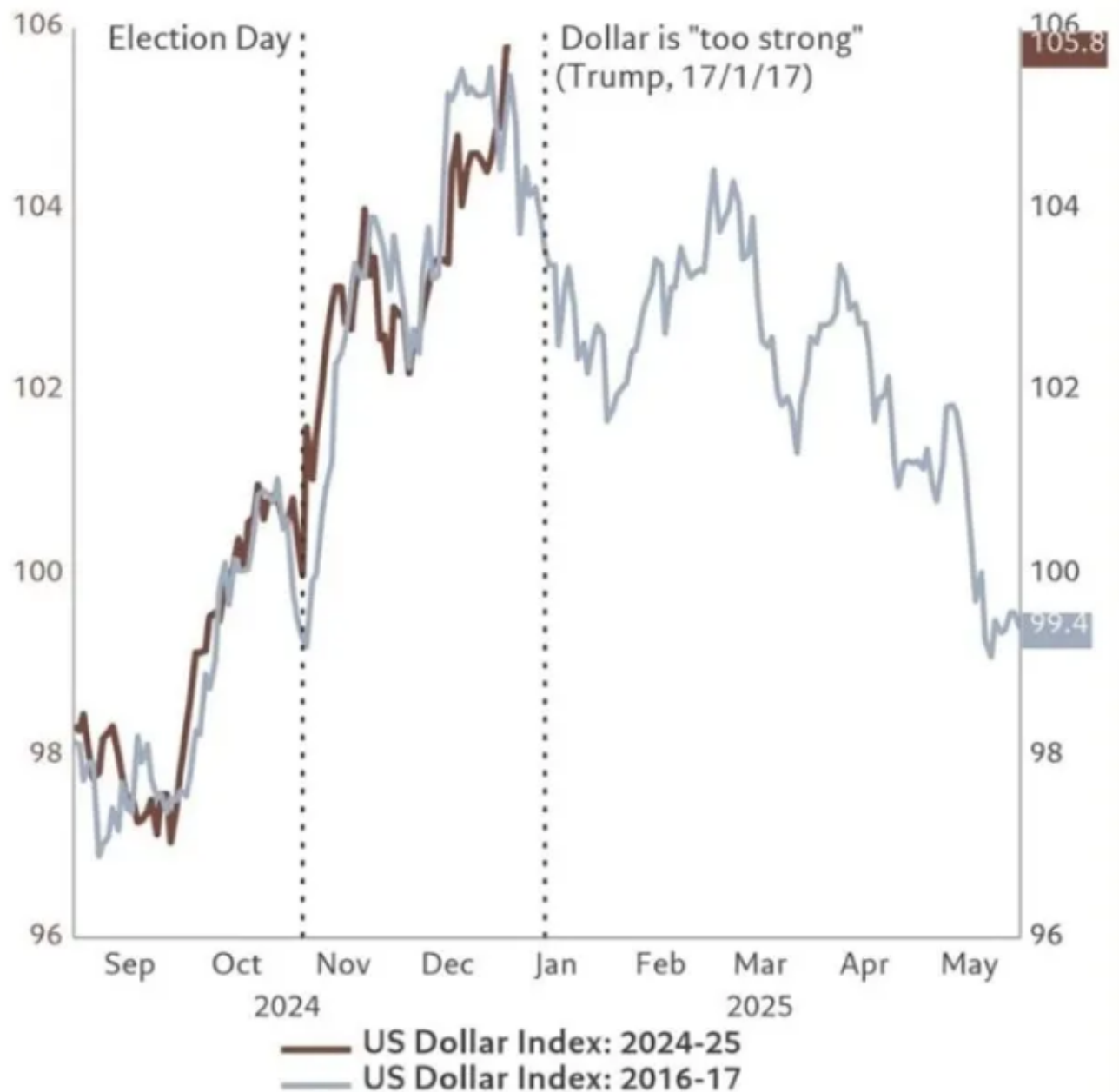
Ich erwähne dies heute, weil es endlich so aussieht, als würde sich der Trend des Dollar-Indexes ändern, nachdem er seit Ende September beständig höher notiert. Sehen Sie sich den nachstehenden Chart an:



Es ist zwar noch zu früh, um ein kurzfristiges Top im Dollar-Index auszurufen, doch ist zu beachten, dass der aktuelle Pullback sowohl die primäre Trendlinie (blaue Linie) als auch den 20-tägigen gleitenden Durchschnitt (rote Linie) verletzt hat. Ein sauberer Durchbruch des 50-tägigen gleitenden Durchschnitts (die grüne Linie) und wir könnten auf der richtigen Spur sein.

Und sehen Sie sich diesen Chart an, der in unserer Makroprognose für 2025 enthalten war. Beachten Sie, dass sich der Dollar-Index als Reaktion auf die erste Wahl Trumps im Jahr 2016 ähnlich entwickelt hat. Er stieg im November und Dezember an, um dann im Januar zu fallen, als Präsident Trump erklärte, dass er einen „schwächeren Dollar“ zur Unterstützung des Handels bevorzugt. Könnte sich diese Korrelation in den kommenden Monaten fortsetzen?

US Dollar Index (Rebased to Election Day)



Kurzfristige und langfristige Silberpreisziele

Wenn wir uns also in der Anfangsphase einer Silber rally befinden, wie weit könnte sich der Silberpreis in den kommenden Wochen bewegen? Auch hier sind die Fundamentaldaten stark, und wir könnten bald den „Rückenwind“ eines sinkenden Dollars haben. Der nachstehende Chart zeigt den COMEX-Futures-Kontrakt vom 25. März. Beachten Sie, dass der Preis über seinen eigenen 20-tägigen- und 50-tägigen gleitenden Durchschnitten liegt, aber noch nicht über der Abwärtstrendlinie geschlossen hat, die bis zu den Höchstständen von Ende Oktober zurückreicht.



Wenn der Kurs die am ersten Handelstag des Jahres 2025 begonnene Rally fortsetzen will, muss er zunächst über der roten Abwärtstrendlinie und 32 Dollar schließen. Von dort aus liegt das nächste Ziel bei 33 Dollar, und sobald er dieses Niveau erreicht hat, kommen die Oktoberhochs bei 35 Dollar in Sicht. Wenn ich mit der Trendwende im Dollar-Index richtig liege, dann werden diese Kursziele hier im ersten Quartal mit großer Wahrscheinlichkeit erreicht werden.

Aber was passiert danach? Sobald der Kurs über den Oktober-Höchstständen notiert, liegt das nächste Ziel bei 38 Dollar bis 39 Dollar. Das hört sich vielleicht nicht nach viel an, aber bedenken Sie, dass ein Anstieg auf die hohen 30-Dollar-Marken einen Gewinn von etwa 20% bedeuten würde und den Silberpreis auf den höchsten Stand seit Ende 2011 bringen würde!

Höhere Niveaus würden unweigerlich später in diesem Jahr folgen, aber wir sollten uns jetzt noch nicht zu weit vorwagen. Konzentrieren wir uns stattdessen auf diese kurzfristig erreichbaren Ziele und behalten wir dabei einen sich verändernden Trend im Dollar-Index im Auge, der die Dinge in den kommenden Wochen wirklich vorantreiben könnte.

© Craig Hemke
TF Metals Report

Der Artikel wurde am 21. Januar 2025 auf www.sprottmoney.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/645085--Ueberpruefung-des-Silberpreises.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).